



Kanton Basel-Stadt

«100 Joor Sanität Basel»: Geschichte und Jubiläumsprogramm

Point de Presse

Regierungsrätin Stephanie Eymann,
Vorsteherin Justiz- und Sicherheitsdepartement Basel-Stadt

Martin Gabi,
Leiter Sanität der Rettung Basel-Stadt

Daniel Kobler,
Projektleiter Jubiläum, Stv. Leiter Sanität der Rettung Basel-Stadt



17. Februar 2022

Die Sanität der Rettung Basel-Stadt

Regierungsrätin Stephanie Eymann,
Vorsteherin Justiz- und Sicherheitsdepartement



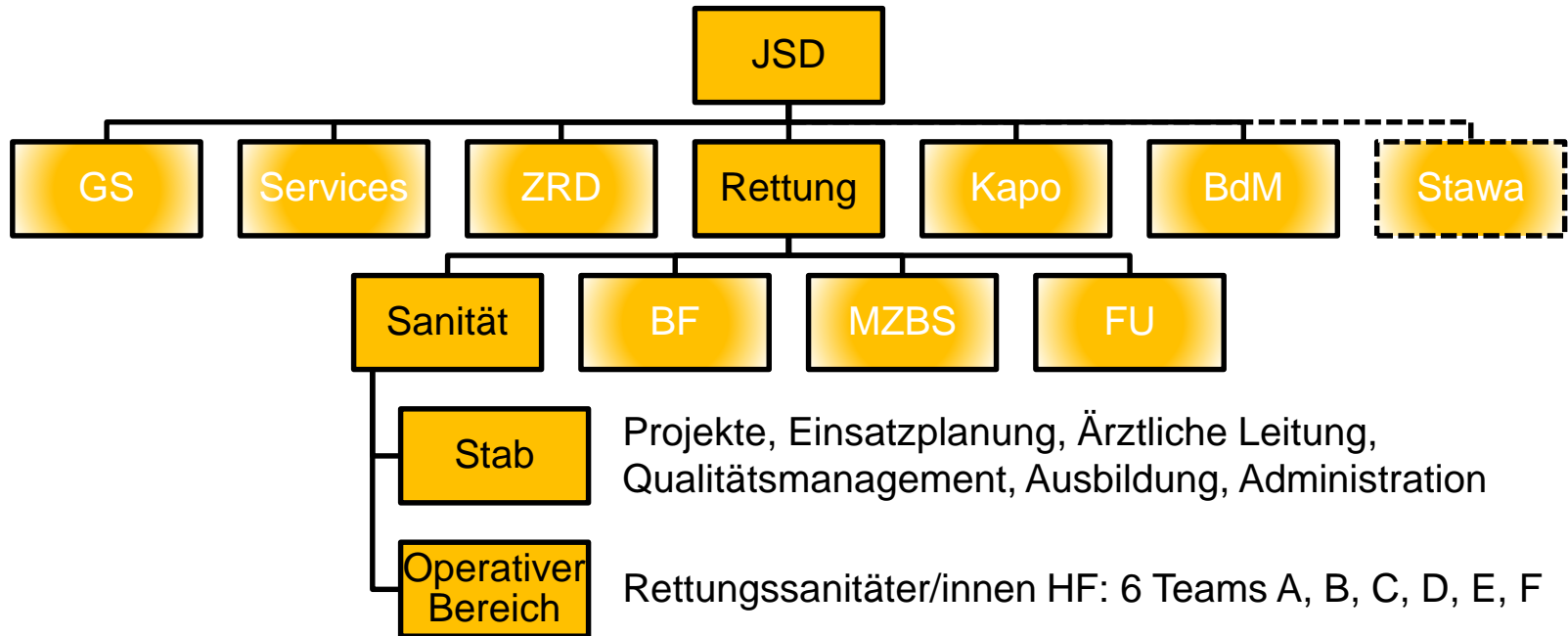
Die Sanität der Rettung Basel-Stadt

Enge Zusammenarbeit der Blaulichtorganisationen

- Die Sanität war lange im Sanitätsdepartement (heute GD) beheimatet und kam am 1.1.2005 ins Sicherheitsdepartement (heute JSD). Die Sanität Basel ist der Rettung Basel-Stadt zugeordnet.
- Als essenzieller Teil der Rettungskette besteht immer noch ein enger und guter Kontakt zum GD und zu den Spitälern.
- Die Einbindung ins JSD hat Vorteile: Bezüglich Ausrüstung und Hilfsmittel haben die verschiedenen Blaulichtorganisationen zum Teil ähnliche Bedürfnisse, weshalb Synergieeffekte genutzt werden können (z.B. Einsatzzentralen, Funktechnik).
- Die Offiziere der Sanität sind in den Pikettdienst der Rettung Basel-Stadt sowie der kantonalen Krisenorganisation eingebunden. Erfahrene Dienstoffiziere können die Ausbildung zum Schadenplatzkommandanten absolvieren.

Die Sanität der Rettung Basel-Stadt

Einbettung im JSD: Organigramm



Die Sanität der Rettung Basel-Stadt

Nähe zur Bevölkerung

- An grösseren Einsätzen sind häufig alle kantonalen Blaulichtorganisationen (Sanität und Berufsfeuerwehr der Rettung Basel-Stadt sowie die Kantonspolizei Basel-Stadt) beteiligt. Es ist von Vorteil, für Planung und Debriefing der Einsätze eng miteinander arbeiten zu können.
- Die Sanität Basel hat kurze Hilfsfristen und einen hohen Ausbildungsstand. In Basel-Stadt besteht jedes Team der Sanität Basel aus ausgebildeten Rettungssanitäterinnen und -sanitätern HF.
- Blaulichtorganisationen haben aufgrund ihres Tätigkeitsgebiets einen direkten Kontakt zur Bevölkerung, häufig leider in Notsituationen. Neben der fachlichen Ausbildung ist deshalb immer auch Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen gefragt.
- Das Jubiläum ist eine Gelegenheit, die Nähe zur Bevölkerung auch ausserhalb einer Notfallsituation zu pflegen.

Die Geschichte: Vom Handkarren zum Rettungswagen

Martin Gabi,
Leiter Sanität der Rettung Basel-Stadt



Die Geschichte: Vom Handkarren zum Rettungswagen

Kräftige Polizisten und erste Fahrzeuge

- Um die Wende des 19./20. Jahrhunderts ist in Basel jeder Polizeiposten mit einem Handkarren für Verletzten- und Krankentransporte ausgerüstet.
- 1911 werden drei mit allem Komfort ausgestattete und mit Pferden bespannbare Krankenwagen in Betrieb genommen. Je einer ist bei der Fuhrhalterei Settelen an der Türkheimerstrasse, bei der Fuhrhalterei Keller an der Drahtzugstrasse und bei der gleichen Firma an der St. Margarethenstrasse stationiert.
- Zu den vorhandenen Pferde-Fahrzeugen kommt im Jahr 1914 erstmals ein Automobil dazu – übrigens ein Elektro-Automobil. Es war später auch noch viele Jahre als Leichentransportwagen in Betrieb.
- Das Bürgerspital übernimmt im gleichen Jahr den Betrieb des elektrischen Krankenautomobils. Das Defizit wird je zur Hälfte vom Bürgerspital (Bürgergemeinde) und dem Sanitätsdepartement (Kanton) getragen.

Die Geschichte: Vom Handkarren zum Rettungswagen

Die Geburtsstunde

- 1918 entzieht sich das Bürgerspital seiner bisherigen finanziellen Verpflichtung, sodass das Sanitätsdepartement den ganzen Betrieb zu tragen hat.
- Als 1921 dieses einzige Automobil nicht mehr genügt, wird erstmals ein Benzin-Automobil angeschafft. Die ersten Krankenautos sind noch dunkelgrün, ab 1926 erhalten alle Neuanschaffungen die bis im Jahre 1999 bekannte weisse, später hellgrüne Lackierung.
- Der Regierungsrat genehmigt mit Beschluss vom **2. Mai 1922** die Übernahme des Krankentransportdienstes durch das Sanitätsdepartement.
- Die vom Bürgerspital zur Verfügung gestellten Räume befinden sich anfänglich an der Davidsgasse, später nach dem Spitalneubau an der Hebelstrasse 9.
- Das Personal des Krankentransportdienstes ist ab dem Jahr 1938 uniformiert.

Die Geschichte: Vom Handkarren zum Rettungswagen

Die Weiterentwicklung

- Die über die weiteren Jahre stetig anwachsenden Einsatzzahlen erfordern immer mehr Fahrzeuge und Personal. Um den neuen Anforderungen zu genügen, wird ein Neubau an der Hebelstrasse 51/53 erstellt. 1958 erfolgt die Einweihung. Für Angestellte und ihre Familien werden Dienstwohnungen im gleichen Gebäude eingerichtet.
- Im Jahr 1986 wird die erste Frau als Rettungssanitäterin eingestellt.
- Nach einer Strukturanalyse im Jahr 1987 werden die bisherigen Arbeits- und Präsenzzeit von über 53 Stunden pro Woche und die Dienstzeit von 24 Stunden ohne Unterbruch als nicht weiter tragbar eingestuft. Daraus resultierend wird der Personalbestand um 50 Prozent erhöht. Nach der Ausbildungszeit der neu eingestellten Mitarbeiter wird 1989 der neue Dienstplan mit einer Maximalarbeitszeit von 13,5 Stunden pro Tag eingeführt und gleichzeitig die 42-Stunden-Woche realisiert.

Die Geschichte: Vom Handkarren zum Rettungswagen

Gegenwart und Zukunft

- Entwicklung der Einsatzzahlen:
 - 1913: 1032 Krankentransporte
 - 1958: 7475 Krankentransporte
 - 2020: 21'270 Einsätze
 - 2021: 23'305 Einsätze (höchster Wert bisher)
- Sicherstellung von Versorgungssicherheit, Einsatzbereitschaft und Einhaltung der Hilfsfristen der Sanität Basel dank des Zweitstandorts der Sanität auf dem Zeughausareal gemäss Ratschlag des Regierungsrats an den Grossen Rat: Start der ersten Abbrucharbeiten Ende Februar.
- Trotz hoher Einsatzzahlen und der Herausforderungen der Pandemie: Die Motivation im Team ist hoch, das Jubiläum gemeinsam und mit der Bevölkerung zu feiern.

Jubiläum «100 Joor Sanität Basel»



Daniel Kobler,
Projektleiter Jubiläum, Stv. Leiter Sanität der Rettung Basel-Stadt

Jubiläum «100 Joor Sanität Basel»

Planung des Jubiläumsjahres

- Das Jahresprogramm wurde teamweise von den Mitarbeitenden gestaltet.
- Vorgabe: Programmpunkte richten sich an verschiedene Altersgruppen in der Bevölkerung und decken verschiedene Interessen ab. Sie sollen sowohl Aktivitäten im virtuellen als auch im realen Raum umfassen.
- Internes Motto: Ein Jahr – Ein Team – Ein bleibender Eindruck
- Resultat: Vielfältiges Jubiläumsprogramm mit verschiedenen Schwerpunkten in den Monaten März bis November.

Jubiläum «100 Joor Sanität Basel»

Aktivitäten von März bis November

(siehe beiliegendes Jubiläumsprogramm)

- März: **Stimmen und Gedanken aus der Bevölkerung**
Beiträge über die Sicht und die Bedeutung der Sanität.
- April: **100 Jahre Mitarbeitende im Podcast**
Podcast über Arbeitskultur, Arbeitsverhältnisse und Erlebnisse bei der Sanität Basel.
- Mai: **Notfallmedizin im Wandel der Zeit**
Vortragsabend über die medizinische Entwicklung.
- Juni: **Fahrzeugshow mitten in Basel**
Spannende Einblicke über die Entwicklung der Rettungswagen.

Jubiläum «100 Joor Sanität Basel»

Aktivitäten von März bis November

- Juli: **Tour de Bâle – Fotochallenge**
«Unsere Fahrzeuge von euch in Szene gesetzt.»
- August: **Ei Daag uf de Spuure vo dr Sanität**
Entdeckungsreise auf den Spuren der Sanität Basel.
- September: **Blaulichttag**
Nostalgische Momente am Tag der Blaulichtorganisationen.
- Oktober: **Binggis bi dr Sanität**
Ein Tag exklusiv für Kinder.
- November: **Jahresrückblick**
Einzigartige Jubiläumsbeiträge zu 100 Jahren Geschichte.

Jubiläum «100 Joor Sanität Basel»

Auf der Strasse präsent...

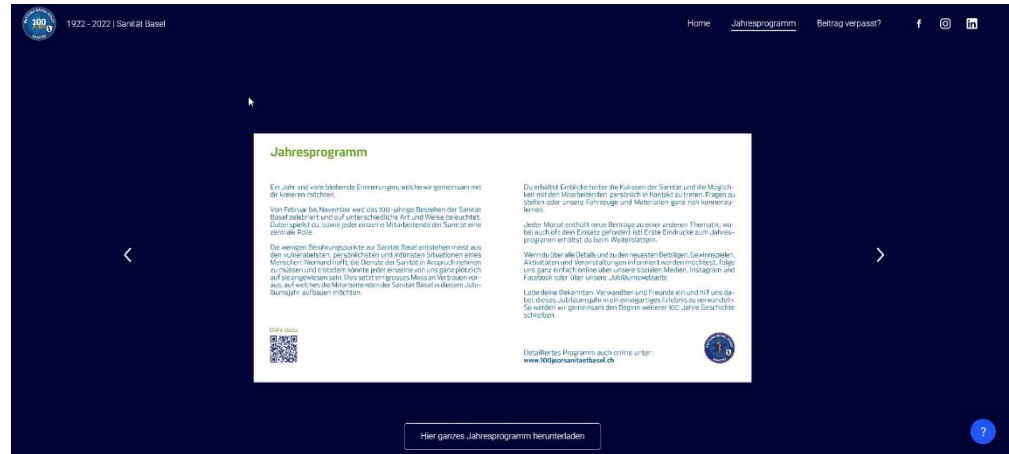
- Als wandelnde Erinnerung an das Jubiläumsjahr verkehrt ein speziell folierter Rettungswagen durch die Strassen des Einsatzgebiets.
- Dieser Rettungswagen wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2023 ersetzt, weshalb eine «Rückfolierung» nach dem Jubiläumsjahr nicht mehr nötig sein wird.



Jubiläum «100 Joor Sanität Basel»

...und online präsent

- Die Webseite www.100joorsanitaetbasel.ch ist ab sofort erreichbar und enthält die neusten Informationen und Ankündigungen zum Jubiläumsprogramm.
- Social Media: «Rettung Basel-Stadt» auf Facebook, LinkedIn und Instagram.



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Haben Sie noch Fragen?**

**«100 Joor Sanität Basel»:
Geschichte und Jubiläumsprogramm**

Point de Presse

